



Motorsport

Extreme E: Saisonstart für CUPRA in Saudi-Arabien

- > **Premiere der Offroad-Rennserie für vollelektrische SUV in Al-'Ula**
- > **Extreme E steht für Elektrifizierung, Nachhaltigkeit und Gleichberechtigung**
- > **CUPRA möchte Erkenntnisse in die Serienproduktion einfließen lassen**
- > **Extrembedingungen beim Desert X Prix für den e-CUPRA ABT XE1**

Martorell/Cham, 1. April 2020 – CUPRA ist bereit für eines der extremsten und anspruchsvollsten Motorsport-Abenteuer der Welt: die Extreme E. Am Wochenende (3./4. April) findet in Saudi-Arabien der erste Lauf der neuen Offroad-Rennserie mit vollelektrischen SUV statt. Aspekte wie Elektrifizierung, Nachhaltigkeit und Gleichberechtigung stehen genauso im Mittelpunkt, wie das Rennen gegen den Klimawandel. Jedes Event wird genutzt, um auf besondere Herausforderungen in der jeweiligen Region aufmerksam zu machen.

Der Desert X Prix führt die Teams nach Saudi-Arabien, wo sich die grösste zusammenhängende Sandwüste der Welt befindet. Ausgetragen wird das Rennen in Al-'Ula, einer Oase im Nordwesten des Landes. Die Auswirkungen des Klimawandels in dieser Region sind unter anderem steigende Temperaturen und häufigere Dürreperioden. Etwa zwölf Millionen Hektar Land werden jedes Jahr unfruchtbar, allein durch Wüstenbildung und Dürre.

„CUPRA ist eine unkonventionelle Challenger-Brand und möchte dazu beitragen, die Zukunft des Motorsports neu zu gestalten. Dabei sollen die Themen Elektromobilität, Nachhaltigkeit und Gleichberechtigung auf der gesamten Welt im Mittelpunkt stehen“, sagt Wayne Griffiths,



Vorstandsvorsitzender sowie Vorstand für Vertrieb und Marketing der SEAT S.A. und CEO von CUPRA. **„Die Extreme E ist die ideale Plattform, um diese Botschaften zu verbreiten, weil sie mit gemeinschaftlich relevanten Absichten entstanden ist. Das gibt uns die Gelegenheit, darüber nachzudenken, wie man etwas bewirken kann. Die Extreme E dient jedoch auch als rollendes Labor und ermöglicht es uns, den elektrischen Antrieb unter extremen Bedingungen genauer zu studieren und ihn in den Alltag zu integrieren.“**

Zwei starke Partner, ein starkes Team

Die Extreme E nimmt CUPRA gemeinsam mit ABT Sportsline in Angriff. Das Team ABT CUPRA XE ist eine von neun Mannschaften, die beim Start dieser neuen Motorsport-Ära dabei sein wird. Den 400 kW (544 PS) starken e-CUPRA ABT XE1 hat das Team während der Vorbereitungen für den Saisonauftakt auf Herz und Nieren getestet. In nur 4,5 Sekunden beschleunigt der 1.650 Kilogramm schwere Offroad-SUV von 0 auf 100 km/h und meistert Steigungen von bis zu 130 Prozent.

Am Steuer des e-CUPRA ABT XE1 mit der Startnummer 125 werden sich die deutsche Pilotin Claudia Hürtgen und der Schwede Mattias Ekström abwechseln – nur ein spektakulärer Aspekt in der Extreme E. Hürtgen gehört zu den erfolgreichsten Rennfahrerinnen in Europa. Ekström ist unter anderem zweimaliger DTM-Champion und Rallycross-Weltmeister 2016. Die beiden erfahrenen Motorsportler bereiten sich in Saudi-Arabien bereits mental und physisch auf das Rennen vor.

„Es sind nur noch wenige Tage bis zum Start des ersten Extreme E Rennens. Claudia und ich können es kaum erwarten, in der Startaufstellung zu stehen“, sagt Mattias Ekström. **„Wir freuen uns sehr, Teil dieser Rennserie mit ihrem sehr innovativen Format zu sein: 100% elektrisch, Rennen an einigen der beeindruckendsten Orte der Welt, gefahren von Teams, die aus einer Fahrerin und einem Fahrer bestehen. Wenn man all diese Punkte berücksichtigt und dann auch noch das hohe Gewicht des Autos, die Reifen mit niedrigem Grip-Level und die**



gehörige Portion Leistung hinzunimmt, ist die Extreme E schon sehr interessant. Wir sind bereit für den Start.“

Extreme E: So funktioniert die Rennserie

Ein Rennwochenende erstreckt sich über zwei Tage: Qualifying 1 bis 4 finden am Samstag statt, die Halbfinal-Läufe und das Finale am Sonntag. In jedem Rennen werden zwei Runden mit einer Länge von rund zehn Kilometern zurückgelegt, wobei eine Runde vom männlichen und eine vom weiblichen Teammitglied gefahren wird. In jeder Runde steht den Teams ein kurzfristiger Leistungsschub („Hyperdrive“) zur Verfügung. Punkte für die Meisterschaft werden sowohl im Qualifying, als auch am Sonntag in den Finalrennen vergeben.

In Deutschland, Österreich und der Schweiz werden die Rennen der Extreme E auf ProSieben Maxx übertragen. Nach dem Auftakt in Saudi-Arabien macht die Rennserie an vier weiteren einzigartigen Orten Station: am Retba-See (Lac Rose) im Senegal, in Kangerlussuaq in Grönland, im brasilianischen Bundesstaat Pará und zum Finale in Feuerland, der Südspitze Argentiniens.

CUPRA ist eine unkonventionelle Challenger-Marke, die sich durch ihre modernen Fahrzeuge, Stilbewusstsein und zeitgenössische Performance definiert. Seit der Etablierung als eigenständige Marke im Jahr 2018 hat CUPRA einen eigenen Firmensitz sowie eine Rennwagenschmiede in Martorell (Barcelona) und unterhält zudem ein weltweites Netz spezieller Verkaufspunkte.

2020 konnte CUPRA seinen Aufwärtstrend mit einem Wachstum von 11 Prozent und 27.400 verkauften Fahrzeugen weiter steigern. Das verdankt die Marke dem grossen Erfolg des CUPRA Ateca und des CUPRA Leon sowie der Markteinführung des CUPRA Formentor – des ersten eigenständig konzipierten und entwickelten Modells der Marke. 2021 soll die Einführung der Plug-in-Hybrid-Versionen des CUPRA Formentor und des CUPRA Born als erstes vollelektrisches Modell der Marke beweisen, dass sich Elektrifizierung und Sportlichkeit perfekt ergänzen können.

CUPRA wird dieses Jahr an der vollelektrischen SUV-Offroad-Rennserie Extreme E teilnehmen. Zudem ist CUPRA offizieller und exklusiver Mobilitätspartner des FC Barcelona und Hauptsponsor der World Padel Tour. Die CUPRA Markenbotschafter gehören zur sportlichen Elite und identifizieren sich mit den Werten der Marke – darunter etwa der deutsche Torwart Marc ter Stegen, der schwedische Rennfahrer Mattias Ekström und fünf der weltweit besten Padel-Tennis-Spieler.



CUPRA Pressekontakt

Karin Huber
PR-Manager
AMAG Import AG
Alte Steinhäuserstrasse 12 + 16
6360 Cham
Telefon: +41 56 463 98 08
E-mail: karin.huber@amag.ch
www.cupraofficial.ch
www.seatpress.ch

PRENSA PREMSA NEWS PRESSE STAMPA

CUPRA